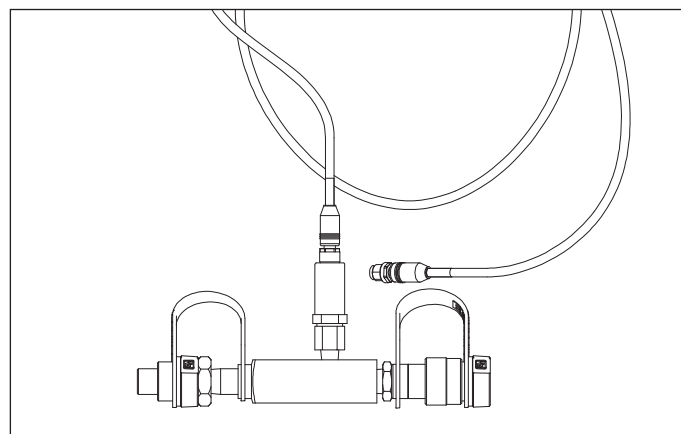


Inhaltsverzeichnis

1.0 EINLEITUNG	1
2.0 SICHERHEIT	1
3.0 TECHNISCHE DATEN	2
4.0 INSTALLATION	2
5.0 WARTUNG	2



1.0 EINLEITUNG

1.1 Übersicht

Um eine Öldruckkontrolle in der SFP-Druckleitung zu haben, muss ein Druckwandler installiert werden. Mit diesem Kit kann der Benutzer schnell und effizient an jedem der SFP-Druckleitungsausgänge einen Druckwandler installieren.

1.2 Anwendung

Dieses Kit ist für den Einbau in SFP-Pumpen mit Magnetventilen geeignet. Der mitgelieferte Druckwandler hat einen Messbereich von 0 bis 800 bar Druck.

1.3 Lieferungsanweisungen

Bei der Lieferung müssen alle Komponenten auf Transportschäden untersucht werden. Wird ein Schaden festgestellt, so ist unverzüglich der Spediteur zu benachrichtigen. Transportschäden werden von der Enerpac Garantie nicht abgedeckt. Die Spedition haftet für alle Reparatur- und Ersatzkosten, die durch transportbedingte Schäden anfallen.

1.4 Garantie

- Die Garantie von Enerpac erstreckt sich ausschließlich auf die bestimmungsgemäße Verwendung des Werkzeugs.
- Zu den allgemeinen Bedingungen der Produktgarantie siehe das Dokument Enerpac Global Warranty.

Durch unsachgemäße Benutzung oder Anpassungen erlischt der Garantieanspruch.

- Beachten Sie alle in diesem Handbuch enthaltenen Anweisungen.
- Verwenden Sie beim Austausch von Ersatzteilen ausschließlich Originalersatzteile von Enerpac.

Die in diesem Handbuch beschriebenen Gerätekomponten sollten ohne vorherige Rücksprache mit Enerpac weder verändert noch ausgetauscht werden. Veränderungen können das Verletzungsrisiko erhöhen. Die Einzelteile sind jeweils für die Anforderungen des gesamten Gerätedesigns ausgelegt. Werden sie durch ähnliche Teile ersetzt, die keine Originalbauteile sind, kann es zu unvorhersehbaren oder gefährlichen Funktionsausfällen kommen.

Bei offensichtlich missbräuchlicher Verwendung des Gerätes erlischt der Gewährleistungsanspruch, und Enerpac kann nicht für Verletzungen haftbar gemacht werden, die auf Missbrauch oder Missachtung der oben genannten Sicherheitshinweise zurückzuführen sind.

2.0 SICHERHEIT

Lesen Sie die gesamte Bedienungsanleitung sorgfältig durch. Beachten Sie alle Sicherheitsvorkehrungen, um Verletzungen, Schäden am Produkt und/oder sonstige Sachschäden während des Systembetriebs zu vermeiden. Enerpac haftet nicht für Schäden oder Verletzungen infolge unsachgemäßer Benutzung, fehlender Wartung oder falscher Bedienung. Bei Fragen und Unsicherheiten wenden Sie sich bitte an Enerpac oder Ihren Enerpac-Vertragshändler vor Ort.

Sollten Sie keinerlei Erfahrung in Bezug auf Hochdruckhydraulik-Sicherheit haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Vertragshändler oder Ihr Servicecenter, um Informationen über einen Hydraulik-Sicherheitskurs von Enerpac zu erhalten.

Gefahrensymbole werden in Kombination mit bestimmten Signalwörtern verwendet, die auf Sicherheitshinweise oder Warnhinweise vor möglichen Sachschäden sowie auf den Gefährdungsgrad hinweisen. Die in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Signalwörter sind WARNUNG, VORSICHT und HINWEIS.



WARNUNG Weist auf eine gefährliche Situation hin, die bei Missachtung zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen kann.



VORSICHT Weist auf eine gefährliche Situation hin, die bei Missachtung zu leichten bis mittelschweren Verletzungen führen kann.



HINWEIS Weist auf wichtige Informationen hin, die jedoch nicht mit Gefahren verbunden sind (z. B. Warnhinweise vor möglichen Sachschäden). Beachten Sie bitte, dass das Gefahrensymbol nicht in Kombination mit dem Signalwort verwendet wird.

2.1 Sicherheitsvorkehrungen



Die Missachtung und Nichteinhaltung der folgenden Sicherheitsvorkehrungen kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. Darüber hinaus können dadurch Sachschäden entstehen.

- Lesen Sie vor der Inbetriebnahme oder Vorbereitung des SFPKPT die Sicherheitshinweise und Anweisungen dieses Handbuchs und stellen Sie sicher, dass Sie alle Informationen verstanden haben. Beachten Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen, einschließlich derer, die sich auf die Verfahren dieses Handbuchs beziehen.
- Bei der Verwendung alternativer Hydraulikpumpen müssen Sie sicherstellen, dass die Systeme dazu geeignet sind, den Betriebsdruck auf 700 bar [10.150 psi] zu begrenzen.

- Ersetzen Sie unverzüglich alle verschlissenen oder beschädigten Teile. Verwenden Sie ausschließlich Originalersatzteile von Enerpac, die bei Enerpac-Vertragshändlern oder von Enerpac autorisierten Servicecentern erhältlich sind. Standardteile anderer Hersteller können brechen und Personenschäden oder Sachschäden verursachen. Ersatzteile von ENERPAC passen optimal und können stärker belastet werden.
- Halten Sie Hände und Füße während des Betriebs von Werkzeug und Werkstück fern, um das Verletzungsrisiko zu minimieren.

VORSICHT

Die Missachtung und Nichteinhaltung der folgenden Sicherheitsvorkehrungen kann zu leichten bis mittelschweren Verletzungen führen. Darüber hinaus können dadurch Sachschäden entstehen.

- Bei Hydraulikschläuchen ist darauf zu achten, dass starke Biegungen und Knicke vermieden werden. Biegungen und Knicke können zu starkem Staudruck und Versagen des Schlauchs führen. Lassen Sie keine Gegenstände auf den Schlauch fallen; dadurch können die Einlagen im Inneren des Schlauches beschädigt werden. Stellen Sie sicher, dass Schläuche nicht gequetscht werden, z.B. durch schwere Gegenstände oder Fahrzeuge. Quetschschäden können zu einem Versagen des Schlauchs führen.
- Heben Sie Hydraulikgeräte nicht an Teilen an, die nicht für diesen Zweck vorgesehen sind. Verwenden Sie stets die entsprechenden Tragegriffe.

HINWEIS

- Hydraulikausrüstung darf nur von einem qualifizierten Hydrauliktechniker gewartet werden. Für Reparaturservice wenden Sie sich an ein Authorized Enerpac Service Center in Ihrer Nähe.
- Es wird dringend empfohlen, Öl von Enerpac zu verwenden, um einen einwandfreien Betrieb und maximale Leistungsfähigkeit zu gewährleisten.

3.0 TECHNISCHE DATEN

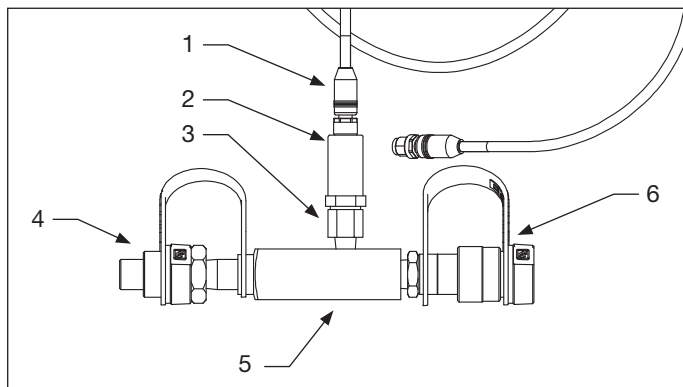


Abbildung 1, Hauptkomponenten, SFPKPT

Das SFPKPT-Kit wird mit folgenden Komponenten geliefert:

1. Kommunikationskabel: Verwenden Sie dieses Kabel, um den Druckwandler an die SPS anzuschließen und das elektrische Signal des Geräts zu empfangen. Referenznummer: DB06278960
2. Druckwandler: Wandler mit einem Bereich von 0 bis 800 bar mit 1/4" Gewinde und 4/20 mA. Referenznummer: 02-KSEEZB08CMV
3. Gewindeadapter: Adapter zur Umwandlung von 1/4", NPTF in 1/4" BSP. Referenznummer: BFZ16411
4. Hydraulikkupplung mit Außengewinde. Kupplungsstecker zum Anschluss des Kits an die Ausgangsdruckleitung der Pumpe. Referenznummer CH604
5. Manometeradapter: Vorrichtung zum Anschluss von Manometern oder anderen Druckmessgeräten. Referenznummer: GA3
6. Hydraulikkupplung mit Innengewinde: Kupplungsmuffe zum Anschluss des Kits an die Ausgangsdruckleitung der Pumpe. Referenznummer CR400

4.0 INSTALLATION

Befolgen Sie die nachstehenden Schritte, um die einzelnen Kits zu installieren. Für nähere Informationen siehe Abbildung 2.

1. Stellen Sie sicher, dass kein Druck mehr im System vorhanden ist.
2. Schließen Sie das Kit hydraulisch an die Ausgangsleitung der Pumpe an.
3. Schließen Sie das Kabel an den Eingang der SPS an. Achten Sie darauf, dass das Kabel an die gleiche entsprechende Ausgangsdruckleitung angeschlossen wird.

5.0 WARTUNG

Für das Kit sind keinerlei Wartungsarbeiten erforderlich. Verwenden Sie Staubkappen, wenn das Kit nicht an die Schläuche und die Pumpe angeschlossen ist. Halten Sie das gesamte Kit sauber, um seine Lebensdauer zu verlängern.

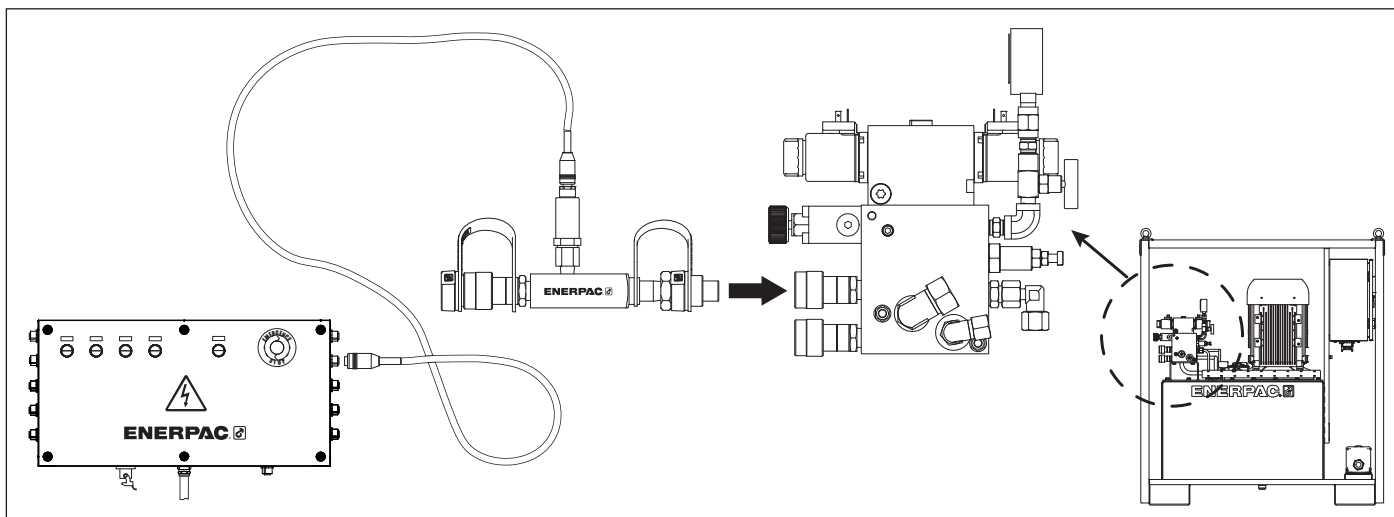


Abbildung 2, Einbau des Kits in SFP mit SFPKSS8